

# Florens Lake Resort & Spa nimmt letzte Bauetappe in Angriff

Die letzte Bauetappe im Florens Lake Resort & Spa beginnt: Die Baubewilligungen für die Nebengebäude – unter anderem den spektakulären Wellness- und Spa-Bereich am Ufer des Brienersees – liegen nun vor.



Luftaufnahme des sich in Bau befindenden Florens Lake Resort & Spa in Oberried am Brienersees.

Bild: Florens Lake Resort & Spa

In Oberried bei Interlaken (BE) laufen in diesen Tagen die Vorbereitungen zu den Bauarbeiten für die Nebengebäude im Florens Lake Resort & Spa an, wo bis zur geplanten Eröffnung im Jahr 2024 rund 155 Ferienwohnungen mit Hotelservice auf einer Länge von 800 Metern direkt am Brienersee entstehen.

Die Erbengemeinschaft Familie van Gansewinkel als Eigentümerin liegt nun die rechtskräftige Baubewilligung seitens der Behörden vor. Somit können die Ausschreibungen für die Arbeiten erfolgen. Dazu gehört der Bau des Wellness- und Spa-Gebäudes mit 1'200 Quadratmetern am Ufer des Sees, das für Resort-Gäste und für externe Gäste offenstehen soll. Ebenso werden die Restaurantbauten und alle anderen Nebengebäude vollständig umgesetzt.

[IMG 8-13]

### **Letzte Bauetappe in Eigenregie**

Die Steiner AG, die als Totalunternehmerin für die Realisierung der 18 Wohngebäude beauftragt wurde, wird nicht am Ausschreibungsverfahren für die letzte Bauetappe teilnehmen. Die Arbeiten für die letzte Etappe werden von der Inhabergesellschaft selbst verantwortet. «Wir werden die Schlussetappe in eigener Regie zur Vollendung führen», sagt Rob van Gansewinkel, CEO des Florens Lake Resort & Spa.

[IMG 14]Der Entscheid sei in bestem Einvernehmen mit der Eigentümerschaft getroffen worden, betont Alexander Schadt, Leiter TU/GU Region Ost bei der Steiner AG, und erklärt: «Dieser Schritt erfolgt aufgrund der Adaption unseres Geschäftsmodells, das den künftigen Fokus auf die Entwicklung eigener Projekte setzt. Die Steiner AG werde den bestehenden Auftrag aber selbstverständlich wie vereinbart und in höchster Qualität zu Ende führen.

Das Resort rechnet ab viertem und fünften Betriebsjahr nach der Eröffnung mit rund 130'000 Übernachtungen pro Jahr. Angestrebt wird ein breiter Publikumsmix aus inländischen und internationalen Gästen. (htr/npa)

Publiziert am Freitag, 21. Mai 2021